

24. September 2001

Ökomanagement an HLA Ysper erfolgreich

Sobotka: „Ökomanagement zeigt Einsparungspotenziale!“

Auf Initiative von Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka wurde im Jahr 2000 das erfolgreiche Ökomanagement System auf den Bildungssektor ausgedehnt. Die HLA für Umwelt und Wirtschaft in Ysper hat nun als Teilnehmer diesen Prozess mit der Zertifizierung nach ISO erfolgreich abgeschlossen. „Niederösterreichs Schulen bieten großes Potenzial an, um gezielt Maßnahmen umzusetzen, denn Energieeinsparpotenziale eröffnen im Rahmen eines Projektunterrichts interessante Möglichkeiten. Die Thematik der Wärmedämmung, der effiziente Energieeinsatz und das Hinterfragen des eigenen Umweltverhaltens sind Beispiele für mögliche konkrete Projekte an den Schulen“, so Sobotka zu den Zielen des Ökomanagements.

„Mit dem NÖ Ökomanagement wird eine win-win-Strategie verwirklicht, das heißt, es wird ein zweifacher Gewinn erzielt“, beschreibt Sobotka die Vorteile. Gewinner sind einerseits die Umwelt – es werden Abfälle reduziert, Emissionen gesenkt, Kreisläufe geschlossen und die Ressourcen effizient genutzt – und andererseits die Ökomanagement-Teilnehmer. Durch Optimierung und Setzung entsprechender Maßnahmen (z.B. Energieeinsparungen etc.) werden wirtschaftliche Vorteile für die Unternehmen lukriert.

„Die Schüler sollen durch diese Initiative umsichtig und vorausblickend am Erkennen und Lösen von Umweltproblemen mitwirken können, und so soll das Verständnis zwischen Ökonomie und Ökologie geweckt werden“, meint Sobotka.

Folgende Schulen nehmen an der Aktion teil:

HLA Ysper

BRG Waidhofen an der Ybbs

FS für Ökologie, Land- und Hauswirtschaft in Poysdorf

Hauptschule Pottenbrunn

Privatschule der Schwestern vom Göttlichen Erlöser in Gleis

HLF Krems, Bundeslehranstalt für Tourismus

„Die HLA Ysper war in Sachen Umweltschutz immer eine Vorzeigeschule und hat sehr erfolgreich am Ökomanagement teilgenommen, das durch die Zertifizierung auch dokumentiert wurde“, so Sobotka.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at